

VCP Land Bayern

56. Landesversammlung

14.03.25 – 16.03.25 auf Burg Hoheneck

Protokoll

Inhaltsverzeichnis

1	Begrüßung und Eröffnung der Versammlung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.....	5
1.1	Kurze Vorstellung der Geschäftsstelle	5
2	Organisatorisches und Informationen zur Burg Hoheneck	5
3	Gedenkminute	5
4	Einführung in die Geschäftsordnung	5
5	Feststellung der Stimmberechtigten (inklusive Technik-Check)	5
6	Bestätigung der Protokollführung	5
7	Beschluss der vorgeschlagenen Tagesordnung.....	6
8	Nachwahl Landesversammlungsvorstand 2025 (1 Person).....	6
9	Genehmigung des Protokolls der Landesversammlung	6
10	Grußwort Bayerischer Jugendring	6
11	Kurz-Vorstellung der Ämter und Delegationen und Eröffnung der Kandidierendenlisten	7
12	Werbeblock Landesvorsitz	7
13	Grußwort Evangelische Jugend in Bayern (ejb).....	8
14	Werbeblock VCP Lilie.....	8
15	Rückfragen zu den Berichten	8
16	Bericht des Landesvorsitzes und der Beauftragten	8
17	Ausführliche Vorstellung der Ämter im Interviewformat	9
18	Entlastung & Wahlen Landesvorsitz.....	9
19	Werbeblock: Hase	9
20	Antragsdiskussion und Beschluss	10
20.1	Sonderzug Bundeslager 2026 (Landesrat)	10
20.2	Änderung der Landesordnung: Stammesauflösung (Region Schwaben).....	11
21	Werbeblock AK Schulung	11
22	Einführung in das Thema International Camp am Bucher Berg	11
23	Vorstellung der Stände am Markt der Möglichkeiten.....	12
24	Beginn Markt der Möglichkeiten	12
25	Antragsdiskussion und Beschluss, Teil 2	12
25.1	Landeslager 2028 (Landesrat).....	12
25.2	Änderung der Landesordnung: Rauchen und Tabakwaren (Region Fichtelgebirge).....	12
25.3	Verkehr und Sicherheit (Region Isar).....	13
26	Besuch des Bundesvorstandes	14

27	Werbeblock Stiftung	14
28	Abendgestaltung auf dem Bundeslager	15
29	Antragsdiskussion und Beschluss 3	15
29.1	Verkehr und Sicherheit (Region Isar)	15
29.2	Änderung Wahlordnung (Landesrat)	16
30	Wahl Landesvorsitz	16
31	Werbeblock: Region Isar	16
32	Andacht / Morgenimpuls	17
33	Wahlen	17
33.1	Landesversammlungsvorsitz (2026, 1 Person), Nachwahl Posten Maximilian Hörmann	17
33.2	Landesversammlungsvorsitz (2026 – 2027, 2 Personen)	17
33.3	Delegierte für die Bundesversammlung (2025, 12 + 2 Personen)	18
33.4	Delegierte für den Landesjugendkonvent (2025, 4 + 2 Personen)	19
33.5	Delegierte in die Mitgliederversammlung des VCP Bayern e.V. (2025 – 2026, 10 Personen)	19
33.6	Landesvertrauenspersonen (2025-2026, 2 + x Personen)	20
34	Kurzvorstellung zu Planung und Ämterverteilung in der Vakanz des LaVos	20
35	Abendgestaltung auf dem Bundeslager. Fortsetzung	21
36	Danksagung	21
37	Themenspeicher	21
38	Ort und Datum der LV 2026	21

Formelles

Protokollführung:

Jennifer Frenznick (FSJ, Geschäftsstelle), Pascal Schreier (LVV)

Anwesenheitsliste:

siehe Anhang

Abkürzungsverzeichnis:

LVV: Landesversammlungsvorstand

LV: Landesversammlung

LR: Landesrat

ReVo: Regionsvorsitzende*r

LaVo: Landesvorsitz

BV: Bundesversammlung

MdM: Markt der Möglichkeiten

Freitag, 14. März 2025

Anreise und Abendessen von 18:00 Uhr – 20:00 Uhr / Tagungsbeginn 20:00 Uhr

1 Begrüßung und Eröffnung der Versammlung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

PASCAL SCHREIER (LVV) begrüßt alle Anwesenden zur 56. Landesversammlung des VCP Bayern auf der Burg Hoheneck. Er eröffnet die Landesversammlung, stellt die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt Philipp Seitz, den Präsidenten des Bayerischen Jugendrings, sowie Benedikt Kalenberg als Vertreter der Landesjugendkammer der Evangelischen Jugend in Bayern (ejb).

1.1 Kurze Vorstellung der Geschäftsstelle

Vorstellung der neuen Bildungsreferentinnen Lavinia Schörk und Ann-Christin Vogler sowie Katharina Thiede als neue Teamassistenten. Kurz-Vorstellung der weiteren Mitarbeiter*innen.

Es erfolgt die Verabschiedung von Birgit Böckel im Rahmen der Landesversammlung. Es gilt ein ausdrücklicher Dank für die jahrelange sehr gute Zusammenarbeit mit dem LVV und der stets hervorragenden Vor- und Nachbereitung der LV.

2 Organisatorisches und Informationen zur Burg Hoheneck

PASCAL SCHREIER (LVV) erklärt den Anwesenden die organisatorischen Rahmenbedingungen der Belegung sowie die Bedingungen der Sitzung.

3 Gedenkminute

Der neue Tagesordnungspunkt „Gedenkminute“ wird vorgestellt. Im Anschluss wird eine Minute in Stille den Verstorbenen des VCP Bayern aus dem Jahr 2024 gewidmet.

4 Einführung in die Geschäftsordnung

MAXIMILIAN HÖRMANN (LVV) gibt eine kurze Einführung in die Geschäftsordnung und weist auf die Einführung zu den digitalen Tools hin.

5 Feststellung der Stimmberechtigten (inklusive Technik-Check)

Feststellung der Stimmberechtigten durch Durchzählung per VotesUp: Aktuell sind 50 Stimmberechtigte anwesend.

6 Bestätigung der Protokollführung

Als Protokollführung wird JENNIFER FRENZNICK (FSJ) für Freitag und Samstag vorgeschlagen. Der LVV in seiner Gesamtheit übernimmt das Protokoll am Sonntag, wobei sich die einzelnen Personen abwechseln können.

Keine Gegenrede, damit sind der LVV und Jennifer Frenznick als Protokollführung bestimmt.

7 Beschluss der vorgeschlagenen Tagesordnung

Abstimmung: Beschluss der vorgeschlagenen Tagesordnung

53 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltungen (54 Gültige Stimmen) => *angenommen*

8 Nachwahl Landesversammlungsvorstand 2025 (1 Person)

Nachdem Maximilian Hörmann zur aktuellen Landesversammlung als LVV zurücktritt, muss eine Person für die Versammlung 2025 nachgewählt werden. Vorgeschlagen ist Tobias Sommer, der den aktuellen LVV bereits im Vorfeld unterstützte.

Abstimmung: Nachwahl von Tobias Sommer als Landesversammlungsvorstand 2025

51 Ja, 3 Nein, 3 Enthaltungen (57 Gültige Stimmen) => *angenommen*

Maximilian Hörmann verabschiedet sich mit einer kleinen Rede, dem Aufruf zur Freundlichkeit und zur guten Redekultur aus dem Amt.

9 Genehmigung des Protokolls der Landesversammlung

MAXIMILIAN HÖRMANN (LVV) erklärt die Funktion der 'Hä? Was?' Karte und die Möglichkeit, über den Themenspeicher nachträglich Themen in die Landesversammlung aufzunehmen.

SEBASTIAN KÖNIGER (ISAR): Das Protokoll fehlte in den Tagungsunterlagen und wurde bis heute nicht versandt.

Daher Verschiebung der Genehmigung auf Samstag, um Zeit zum Lesen zu geben.

Abstimmung: Genehmigung des Protokolls der Landesversammlung 2024

54 Ja, 0 Nein, 3 Enthaltungen (57 Gültige Stimmen) => *angenommen*

10 Grußwort Bayerischer Jugendring

PHILIPP SEITZ (BJR) hält ein Grußwort für den BJR, gibt einen Überblick über die Aufgaben des BJR und betont die Bedeutung von Ehrenamt.

11 Kurz-Vorstellung der Ämter und Delegationen und Eröffnung der Kandidierendenlisten

Pascal Schreier stellt die Posten der diesjährigen Wahlen inklusive deren Steckbriefe vor und eröffnet die Kandidierenden-Listen.

12 Werbeblock Landesvorsitz

STEFAN SAUER und NORA SCHNEIDER (LAVo) kündigen das Mitarbeitendenfest am 17. Mai 2025 auf dem Bucher Berg an. Eingeladen sind alle Personen, die im VCP Bayern mitarbeiten, ob ehrenamtlich oder hauptamtlich.

Ab 21:30 Uhr findet die Einführung der Erstdelegierten und Personen, die schon länger nicht mehr auf einer Landesversammlung waren, im Sitzungssaal und ein Treffen mit den Regionsvorsitzenden im Freizeitraum statt

Gemütliches Beisammensein ab 21:45 Uhr in der Almhütte.

Samstag, 15.März 2025

Frühstück 08:00-09:00 Uhr | Tagungsbeginn 09:00 Uhr

13 Grußwort Evangelische Jugend in Bayern (ejb)

BENEDIKT KALENBERG (EJB) spricht das Grußwort der ejb.

In diesem Rahmen wird Tobias Sommer der Ehrenamtsflügel verliehen.

14 Werbeblock VCP Lilie

KAROLIN HELD (SCHWABEN) hat aus Gips handgefertigte VCP-Lilien kreiert, die sie verkaufen möchte. Julia Hahn (e. V.) verkündet, dass die ersten zwanzig Lilien vom VCP Bayern e. V. oder der Stiftung VCP in Bayern übernommen werden. Es gibt bereits Lilien für alle Pfadfinder*innenhäuser des VCP Land Bayern.

15 Rückfragen zu den Berichten

SEBASTIAN KÖNIGER (ISAR): Rückfrage zum Bericht des e. V. zur Höhe des Überschusses am Landeslager.

KEVIN SCHWARZER (KASSIER E. V.): ca. 47.500,00 € Überschuss

DOMINIC PAUL (DONAU) hält den Bericht der Region Donau knapp mündlich.

SELINA VOGT (SCHWABEN): Im Bericht der Region Schwaben ist im Layout eine Überschrift verrutscht.

16 Bericht des Landesvorsitzes und der Beauftragten

STEFAN "HASE" STOLZ, NORA SCHNEIDER, NEELE LANG und STEFAN SAUER (LAVOS) berichten über die Aktivitäten des letzten Jahres (siehe Präsentation im Anhang).

Keine Rückfragen zu dem Bericht des Landesvorsitzes und der Beauftragten.

Die Landesvorsitzenden bedanken sich anschließend bei den Mitarbeiter*innen auf Landesebene und händigen ein Präsent aus.

TIM SIMON (MAINFRANKEN) bedankt sich im Namen des Landesrats zusammen mit MARCUS HOFFMAN (ALLGÄU) und MATTIAS METZ (GESCHÄFTSFÜHRER) bei den LaVos für ihre Zeit und Engagement. MARIE GEUß (FICHELGEIRGE) übergibt mit LISA SCHOLZ (GESCHÄFTSSTELLE) eine Geschenkkiste, zusammen mit einem digitalen Dankesvideo an die LaVos.

17 Ausführliche Vorstellung der Ämter im Interviewformat

Tobias Sommer führt kurze Interviews mit aktuellen oder vergangenen Amtsträger*innen aus den Ämtern und Delegationen, die dieses Jahr gewählt werden: Neele Lang für den LaVo, Stefan Sauer für die Delegation zur Bundesversammlung, Katja Bärschneider für die Delegation zum Landesjugendkonvent der ejb, Daniel Zoppelt für die Teilnahme an der Mitgliederversammlung des VCP Bayern e.V., Maximilian Hörmann für den LVV sowie Emily Werner für die Landesvertrauenspersonen.

18 Entlastung & Wahlen Landesvorsitz

Nachname	Vorname	Status	Ja	Nein	Enthaltung
Stolz	Stefan	entlastet	57	0	1
Sauer	Stefan	entlastet	57	0	1
Lang	Neele	entlastet	55	0	3
Schneider	Nora	entlastet	54	0	3

GO-ANTRAG

PASCAL SCHREIER (LVV): Antrag auf Änderung der Tagesordnung: Verschieben des Punktes "Wahl der LaVos" auf nach dem Abendessen.

Keine Gegenrede => angenommen

Die Wahl des LaVo wird auf nach dem Abendessen verschoben.

19 Werbeblock: Hase

STEFAN 'HASE' STOLZ (LAVo) plädiert zum Ende seiner Amtszeit für eine Kandidatur als LaVo und in dem Zusammenhang für das Meistern von Herausforderungen, im Idealfall in kollegialer Zusammenarbeit.

20 Antragsdiskussion und Beschluss

Antrags- und Änderungsantragstexte sind im Anhang zu finden.

20.1 Sonderzug Bundeslager 2026 (Landesrat)

MAXIMILIAN HÖRMANN (ISAR) führt in den Antrag ein. OTTO CHRIST (SCHABEN) stellt ihn vor und steht für Rückfragen zur Verfügung. Ziel der Antragsdiskussion soll sein, der Landesebene ein Signal zu geben, ob ein Sonderzug weiterverfolgt werden soll oder nicht

MARCUS HOFMANN (ALLGÄU): Welche Fahrgastrechte gelten, z.B. wenn eine Person den Zug nicht rechtzeitig erreicht?

Antwort: Mit dem Sonderzug kann man auf Personen eine kurze Zeit warten.

DOMENIC PAUL (DONAU): 500 – 800; sind diese Teilnehmerzahlen machbar?

Antwort: Wir haben über das LaLa die Zahlen kalkuliert, weil für das BuLa keine Informationen vorliegen.

CHRISTIAN KNEVELKAMP (FICHTELGEBIRGE): Wie hoch ist die Verpflichtung zur Mitfahrt?

Antwort: Es geht alles über die Anmeldung. Wenn ihr euch anmeldet, ist es für euch verbindlich.

PASCAL SCHREIER (LVV) Mit wie vielen Personen rechnen die Regionen? Isar mit 200, Schwaben mit 50, Mitte mit 60 Personen.

Antwort: In der Diskussion wird deutlich betont, dass das Erlebnis eines gemeinsamen Zuges sehr positiv gesehen wird, dem gegenüber stehen jedoch die finanziellen Risiken und der organisatorische Aufwand.

KEVIN SCHWARZER (E.V.): Aus wirtschaftlicher Sicht ist das Kostenrisiko sehr hoch. Das Risiko könnte versichert werden. Das Kostenrisiko sollte jedoch in keinem Fall auf Nichtfahrende zurückfallen.

MAXIMILIAN HÖRMANN (ISAR): Wir hatten auf der LR die Idee, auch andere Länder mit einzubeziehen. Hat sich der e. V. da Gedanken gemacht? Gibt es die Möglichkeit, durch Stiftung oder Landeslagerüberschuss eine Vergünstigung zu erhalten?

KEVIN SCHWARZER (E.V.): Ich verstehe nicht, wie wir die Frage nach der rechtlichen Lage klären sollen. Wir würden an die anderen Landesverbände Rechnungen stellen. Die Frage ist, wer die Aktion organisieren und koordinieren würde? Zudem ist es inhaltlich schwierig, für eine einmalige, singuläre Aktion, die nicht jeden betrifft, Gelder zu schöpfen, auf die alle aus dem Land ein Anrecht haben. Ich warne davor, die Geldfrage beiseitezuschieben, wir können das sicherlich bei der (e.V.) Versammlung bei genug Interesse weiter besprechen.

FINN KOLMSTÄDTER (FRANKENJURA) präsentiert eine Kostenkalkulation für Frankenjura, die deutlich unter dem Sonderzug liegt.

JAN BERG (SCHWABEN): Ich habe einige Schulen angeschrieben wegen der Schulbefreiung und habe als Fazit, dass wenn man sich rechtzeitig an die Schule wendet, eine Freistellung möglich sein kann.

CASPAR KOTSCHATE (DONAU): Die Preise werden sich ändern bei der Buchung des ICE, denn die Nachfrage wird von unserer Seite groß sein und dementsprechend wird die Deutsche Bahn auch ihre Preise anpassen.

TIM AUGUSTIN (ISAR): Es gibt ein nachfrageorientiertes Modell für die Fernreisen der Deutschen Bahn, das muss beachtet werden

Insgesamt wurden folgende drei kritische Aspekte genannt: Wer trägt das finanzielle Risiko? Wo liegen die Planung und Verwaltung der Anmeldung, Buchung, Finanzen? Wie kann eine Kostensenkung erfolgen?

Besprechungspause von 11:55 bis 12:00 Uhr

Abstimmung: Antrag: Sonderzug Bundeslager 2026

38 Ja, 14 Nein, 7 Enthaltungen (59 Gültige Stimmen) => angenommen

Die weitere Planung übernimmt Otto Christ, die Diskussion wird auf dem LR geführt und dort entschieden. Der e.V. wird mit einbezogen.

20.2 Änderung der Landesordnung: Stammesauflösung (Region Schwaben)

KAROLINE HELD (SCHWABEN) stellt den Antrag kurz vor.

Es gibt keine formalen und inhaltlichen Fragen.

Abstimmung: Antrag: Änderung der Landesordnung: Stammesauflösung

58 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltungen (59 Gültige Stimmen) => angenommen

Mittagessen 12:30-13:30 Uhr, Aufbau Stände Markt der Möglichkeiten ab 13:30 Uhr, Tagungsbeginn 14:00 Uhr

21 Werbeblock AK Schulung

Der AK Schulung wirbt mit einem Märchenspiel für die Schulungen des Landesverbandes.

22 Einführung in das Thema International Camp am Bucher Berg

ANDREAS "ENTCHEN" RECK (AK INTERNET), GERHARD "GOFFY" KOFER und ULI TAUBE (GAST) stellen die Hintergründe des IC auf dem Bucher Berg vor. Die Landesversammlung und der MdM sollen eine Möglichkeit und ein Versuch sein, die historischen Entwicklungen des IC zu verstehen, die Bedeutung zu erkennen und womöglich über ein zukunftsfähiges Konzept zu sprechen.

23 Vorstellung der Stände am Markt der Möglichkeiten

Nina Grad informiert über den Markt der Möglichkeiten

Die Personen des MdM stellen ihre Themen vor: Stiftung VCP in Bayern, Baghira, Zukunftswerkstatt International Camp, Landesvorsitz, VCP Bayern e. V., AK Schulung, Musikpädagogik & Pfadfinder*innen, BuLa, Jamboree.

24 Beginn Markt der Möglichkeiten

Die Delegierten informieren sich an den verschiedenen Ständen des MdM. Parallel dazu Kaffee und Tee.

25 Antragsdiskussion und Beschluss, Teil 2

Antrags,- und Änderungsantragstexte sind im Anhang zu finden.

25.1 Landeslager 2028 (Landesrat)

STEFAN SAUER (LAVO) stellt den Antrag vor.

Es gibt keine formalen oder inhaltlichen Rückfragen.

Abstimmung: Antrag: Landeslager 2028

58 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen (58 Gültige Stimmen) => angenommen

25.2 Änderung der Landesordnung: Rauchen und Tabakwaren (Region Fichtelgebirge)

SIMON SCHILLER (FICHELGEbirge) stellt den Antrag der Region Fichtelgebirge vor.

CASPAR KOTSCHATE (DONAU): Welche Veranstaltungen wären von dem Verbot betroffen?

SIMON SCHILLER (FICHELGEbirge): Alle Aktionen des VCP Bayern sind davon betroffen. In unserem Antrag stehen explizit die Landesaktionen.

PASCAL SCHREIER (LVV): Wir haben uns die LO angeschaut und haben festgestellt, dass es noch keine Eintragungen in dieser Art gibt. Vorschlag wäre es, in die Präambel zu schreiben oder im Teil Entwicklung und Persönlichkeit. Dennoch wird hier etwas geregelt, das der Gesetzgeber seit Jahren vorschreibt.

JOHANN HUBER (FRANKENJURA): Landesaktionen sind wichtig, aber können wir das auch noch auf andere Pfadfinderaktionen abändern?

DANIEL HOFFMANN (ISAR): Wir nehmen etwas in die Satzung auf, das schon gesetzlich vorgeschrieben ist. Ich finde es wichtig, es in die LO aufzunehmen, weil es etwas ist, das wir uns auf die Fahne schreiben und es somit an Gewicht gewinnt.

DOMINIC PAUL (DONAU): Macht es Sinn, diesen Antrag mit in die Präambel aufzunehmen, weil die ja eigentlich das Vorwort der LO ist?

JOHANN HUBER (FRANKENJURA) stellt einen Änderungsantrag zur Ausweitung der Regelung auf Regions- und Stammesebene.

Abstimmung: Änderungsantrag: Änderung der Landesordnung: Rauchen und Tabakwaren

47 Ja, 5 Nein, 5 Enthaltungen (57 Gültige Stimmen) => *angenommen*.

Der Änderungsantrag stellt damit den neuen Hauptantrag dar.

SELINA VOIGT (SCHWABEN): Vorschlag zur Einfügung: 1. 6. 2. Es geht um die Landesvertrauenspersonen.

Es gibt keine formalen und inhaltlichen Fragen mehr.

Abstimmung: Antrag: Änderung der Landesordnung: Rauchen und Tabakwaren

46 Ja, 6 Nein, 3 Enthaltungen (55 Gültige Stimmen) => *angenommen*

Der LVV entscheidet nach der Landesversammlung über die Einfügung in die Landesordnung.

25.3 Verkehr und Sicherheit (Region Isar)

MAXIMILIAN HÖRMANN (ISAR) stellt den Antrag der Region Isar vor, der auf die Bundesversammlung weitergegeben werden soll (siehe Anhang).

DANIEL ZOPPELT (ISAR): Man kann es sich wie ein Positionspapier denken, damit daraus konkrete Maßnahmen folgen können.

MARCUS HOFMANN (ALLGÄU): Soll die Bundesebene ein Konzept ausarbeiten, das wir auf das Land übertragen?

DANIEL ZOPPELT (ISAR): Wir hoffen, dass ein Konzept erarbeitet wird, aber wir würden es auch in das Land übernehmen. Es ist nicht der Plan, dass es in die Bundessatzung übernommen wird. Es soll ein Konzept geben, das flexibel geändert werden kann, damit jede*r die Möglichkeit hat, es zu ändern und nach Bedürfnis anzupassen.

MAGDALENA HUBER (FRANKENJURA): Wir fänden es sinnvoller, es auf Landesebene zu machen. Wir haben einfach auch mehr Kontrolle, dass es an unsere Bedürfnisse angepasst werden kann. Es braucht außerdem ein Team, das sich damit auseinandersetzt. Vorschlag: Wir stellen einen Initiativ-Antrag, damit wir den Antrag auf Landesebene behandeln können.

PASCAL SCHREIER (LVV): Einen Änderungsantrag kann es für die Verlagerung auf Landesebene nicht geben. In diesem Fall müsste die Region Isar den Antrag idealerweise zurückziehen und die Versammlung stellt einen Initiativantrag.

SEBASTIAN KÖNIGER (ISAR): Wir haben es absichtlich wegen des Bundeslagers an den Bund adressiert. Wir haben Vorteile, der Bund würde die konzeptionelle Arbeit übernehmen. Wir könnten es dann an unser Land anpassen. Falls es abgelehnt werden sollte an der BV, könnten wir es immer noch im Land machen.

PASCAL SCHREIER (LVV): Wie sieht das in der aktuellen Bundeslagerleitung aus?

MARIEKE FRASSL (BUNDESLAGERLEITUNG): Es ist bekannt, dass es Probleme gab. Derzeit gibt es noch kein fertiges Konzept.

TILO HELD (FRANKENJURA): Bedenkt, was das Ziel sein soll. Wenn wir nur unsere Kritik rückmelden möchten, können wir den Antrag so schicken. Wenn wir allerdings eine Änderung einbringen wollen, sollten wir mit einem Vorkonzept bereits auf die BV zu zukommen. Das ist wahrscheinlich erfolgreicher.

STEFAN SAUER (LAVO): Wichtig ist, dass wir mit allen Beteiligten kommuniziert haben und Vorschläge machen, bevor der Antrag auf die BV kommt. Es braucht die Kommunikation. Es geht auch mit einer Beauftragtenrunde, die es weiterbringt.

PETER 'FLIP' KEIL (BUNDESVORSTAND): Es gibt ein Sicherheitskonzept an den Bundeslagern. Es geht in eurem Antrag eher um den persönlichen Umgang. Die Überlegungen sollten mit der Bundeslagerleitung abgestimmt werden.

BENEDIKT SCHRAMM (ISAR): Eine Rückfrage an Flip: Soll lieber der Antrag gestellt werden oder kein Antrag, sondern ein Konzeptvorschlag?

PETER 'FLIP' KEIL (BUNDESVORSTAND): Es ist sinnvoll, dass der Antrag gestellt wird. Im Nachhinein kann man immer noch weiter zusammen daran arbeiten.

Die weitere Antragsdiskussion wird auf nach dem Abendessen verschoben.

26 Besuch des Bundesvorstandes

PETER 'FLIP' KEIL (BUNDESVORSTAND) stellt sich und seine Präsentation vor (siehe Anhang).

27 Werbeblock Stiftung

ARNE LANGER (STIFTUNG) stellt die neuen Postkarten der Stiftung vor, die sich die Anwesenden mitnehmen können.

28 Abendgestaltung auf dem Bundeslager

STEFAN SAUER (LAVO) stellt die Diskussion mit Hilfe einer Präsentation vor (siehe Anhang).

TILO HELD (FRANKENJURA): Wurden die Oasenpersonen einbezogen? Das sind die Menschen, die die Erfahrungen von Innen mitbringen.

STEFAN SAUER (LAVO): Während des Prozesses? Wahrscheinlich gefragt, aber es wurde niemand deshalb explizit eingeladen.

FLIP (BUNDESVORSTAND): Es ist wichtig, diese Themen anzusprechen und auf Beteiligung zu setzen. Wir sind allerdings bei den Steps noch nicht so weit. Es wird passieren, wir sind noch nicht fertig.

TILO HELD (FRANKENJURA): Beziehen sich die Regelungen schon auf das nächste Bundeslager 2026?

STEFAN SAUER (LAVO): Ja

TILO HELD (FRANKENJURA): Mir kommt die Zeit bis zum nächsten Bundeslager zu kurz vor.

STEFAN SAUER (LAVO): Es wird so sein, dass die Bundeslagerleitung das letzte Wort hat bzw. die Hoheitsentscheidung treffen wird.

*Fortführung der Aussprache am Sonntag.
Abendessen 18:00 Uhr*

29 Antragsdiskussion und Beschluss 3

Antrags,- und Änderungsantragstexte sind im Anhang zu finden.

29.1 Verkehr und Sicherheit (Region Isar)

Die Region Isar zieht nach interner Diskussion den Antrag zurück und wünsch sich ein Meinungsbild für die bayerischen Vertreter*innen in den Bundesrat.

Meinungsbild: Das Thema "Wertschätzung im Bereich Verkehr und Sicherheit" soll in den Bundesrat getragen werden.

66 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen (75 Gültige Stimmen)

29.2 Änderung Wahlordnung (Landesrat)

CLAUDIA RIEGGER (LVV) stellt den Antrag vor.

SELINA VOIGT (SCHWABEN): Das Beispiel in der Begründung (2 Personen = 2 Ja-Stimmen möglich) ist gut, das kann ich aber nicht im Antragstext und der Änderung sehen.

NINA GRAD (LVV): Ja, das steht nicht explizit drin. Dieses Beispiel leitet sich aus der Formulierung ab und bezieht sich auch auf ein Amt, das nur 2 Personen zulässt.

Abstimmung: Antrag: Änderung der Wahlordnung

50 Ja, 1 Nein, 4 Enthaltungen (55 Gültige Stimmen) => *angenommen*

30 Wahl Landesvorsitz

2025 – 2027 (1- X Personen)

Nina schließt die Kandidierendenliste und verliest die Vorschläge. Es verbleiben keine Namen. Auch nach Bedenkzeit finden sich keine Kandidierenden.

Damit kann kein Landesvorsitz gewählt werden. Dessen Aufgaben fallen bis zur nächsten Landesversammlung dem Landesrat zu.

Um das Verfahren der Kandidierendensuche zu beschleunigen, werden die Listen der Wahlen geschlossen, die Kandidierenden verlesen und die Listen entsprechend bereinigt. Anschließend werden die Listen erneut geöffnet.

31 Werbeblock: Region Isar

TIM BREUER (ISAR) und MAXIMILIAN MOLTKE (ISAR) stellen die Aktion "Komm her-Lauf mit" in Isar vor (Präsentation im Anhang).

Abendprogramm (Tilo Held, Frankenjura) 20:00 Uhr: "Clash of the Regionen"

Sonntag, 16.März 2025

Frühstück 08:00-09:00 Uhr | Tagungsbeginn 09:00 Uhr

32 Andacht / Morgenimpuls

FLORIAN DECHANT (FRANKENJURA) hält einen Morgenimpuls. Angelehnt an den Hobbit fragt er, was einen guten Morgen ausmacht, und meint, dass auch wir ein Abenteuer wagen können, selbst und gerade wenn wir die Comfort-Zone verlassen.

33 Wahlen

33.1 Landesversammlungsvorsitz (2026, 1 Person), Nachwahl Posten Maximilian Hörmann

Vorstellungen der Kandidierenden und Möglichkeit zu Rückfragen. Keine Rückfragen.

Nachname	Vorname	Status	Ja	Nein	Enthaltung
Sommer	Tobias	Gewählt	46	3	2
Rehle	Patrick	Nicht gewählt	30	7	11

Tobias Sommer ist gewählt und nimmt die Wahl an.

33.2 Landesversammlungsvorsitz (2026 – 2027, 2 Personen)

Vorstellungen der Kandidierenden und Möglichkeit zu Rückfragen. Keine Rückfragen.

Während des ersten Wahlgangs ergaben sich technische Fehler bei VotesUp, weshalb die Wahl wiederholt wird (keine Veröffentlichung des bisherigen Ergebnisses).

Nachname	Vorname	Status	Ja	Nein	Enthaltung
Held	Tilo	Gewählt	48	3	2
Hörl	Torben	Gewählt	46	2	5
Rehle	Patrick	Nicht gewählt	22	11	16

Torben Hörl und Tilo Held sind gewählt und nehmen die Wahl an.

33.3 Delegierte für die Bundesversammlung (2025, 12 + 2 Personen)

Vorstellung der Kandidierenden und Möglichkeit zu Rückfragen. Keine Rückfragen.

Nachname	Vorname	Listenplatz	Status	Stimmenanzahl
Kotschate	Caspar	1	delegiert	47
Sell	Marlene	2	delegiert	43
Hofmann	Marcus	3	delegiert	43
Augustin	Tim	4	delegiert	43
Huber	Magdalena	5	delegiert	42
Hofmann	Tobias	6	delegiert	41
Simon	Tim	7	delegiert	40
Wittmann	Maria	8	delegiert	39
Zoppelt	Daniel	9	delegiert	38
Schramm	Benedikt	10	delegiert	36
Sattler	Vinzent	11	delegiert	35
Schwarz	Max	12	delegiert	34
Fischer	Lena	13	Ersatz	33
Vogt	Sebastian	14	Ersatz	29
Nemela	Victoria	15	Nachrücken	29

Alle sind gewählt und nehmen die Wahl an. Listenplätze 2/3/4 und 14/15 wurden aufgrund der Stimmgleichheit einvernehmlich verteilt.

33.4 Delegierte für den Landesjugendkonvent (2025, 4 + 2 Personen)

Vorstellung der Kandidierenden und Möglichkeit zu Rückfragen. Keine Rückfragen.

Nachname	Vorname	Listenplatz	Status	Stimmenanzahl
Feeder	Klara	1	delegiert	43
Bärschneider	Katja	2	delegiert	42
Moltke	Maximilian	3	delegiert	40
Hofmann	Tobias	4	delegiert	34
Rothe	Kayleigh	5	Ersatz	30
Held	Karoline	6	Ersatz	22

Alle sind gewählt und nehmen die Wahl an.

33.5 Delegierte in die Mitgliederversammlung des VCP Bayern e.V. (2025 – 2026, 10 Personen)

Nachname	Vorname	Listenplatz	Status	Stimmenanzahl
Huttner	Victoria	1	delegiert	43
Stolz	Stefan	2	delegiert	42
Hofmann	Marcus	3	delegiert	41
Sauer	Stefan	4	delegiert	40
Held	Tilo	5	delegiert	39
Lang	Neele	6	delegiert	39
Schorner	Leo	7	delegiert	38
Huber	Johann	8	delegiert	35
Zoppelt	Daniel	9	delegiert	32
Paul	Dominic	10	delegiert	27
Königer	Sebastian	11	Nicht delegiert	25
Knevelkamp	Christian	12	Nicht delegiert	24
Reck	Andreas	13	Nicht delegiert	23
Schiller	Simon	14	Nicht delegiert	23
Bolanz	Eva	15	Nicht delegiert	20

Die ersten 10 Personen sind gewählt und nehmen die Wahl an. Ersatzdelegierte sieht die Satzung nicht vor, es rücken bei Ausfall keine Personen nach. Listenplätze 5/6 wurden aufgrund der Stimmgleichheit einvernehmlich verteilt.

JULIA HAHN (E.V.) lädt die weiteren Kandidat*innen ein, als Gast zur Mitgliederversammlung zu kommen.

33.6 Landesvertrauenspersonen (2025-2026, 2 + x Personen)

Vorstellung der Kandidierenden und Möglichkeit zu Rückfragen. Keine Rückfragen.

Nachname	Vorname	Status	Ja	Nein	Enthaltung
Werner	Emily	Gewählt	48	2	2
Bardolf	Lennart	Gewählt	47	2	4
Rothe	Kayleigh	Gewählt	39	4	8

Alle drei Kandidierenden sind als Landesvertrauenspersonen gewählt. Alle nehmen die Wahl an.

34 Kurzvorstellung zu Planung und Ämterverteilung in der Vakanz des LaVos

Durch die Vakanz des Landesvorsitzes fallen dessen Aufgaben dem LR zu. Der LR hat bereits im Vorfeld die Möglichkeit der Vakanz eruiert und Überlegungen zur Ausgestaltung gemacht.

LENA KRESS (MAINFRANKEN) präsentiert diese Überlegungen dem Plenum (Präsentation siehe Anhang) und die entsprechenden Personen stellen sich kurz vor.

Keine Rückfragen.

35 Abendgestaltung auf dem Bundeslager. Fortsetzung

STEFAN SAUER (LAVO) stellt die Überlegungen und den weiteren Fahr- und Zeitplan vor.

KATJA BÄRSCHNEIDER (MITTE): Wir haben in der Region den Eindruck, dass ein Meinungsbild eingefordert wurde, damit die entsprechenden Vertreter*innen ein Votum aus bayerischer Perspektive erhalten.

Meinungsbild: *Wir finden, dass sich auf Bundesebene mit dem Thema Alkoholkonsum auseinandergesetzt werden soll.*

58 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen (66 Gültige Stimmen)

Meinungsbild: *Wir sind dafür, dass eine Regelung des Alkoholkonsums eingesetzt wird*

25 Ja-Stimmen, 41 Nein-Stimmen (66 Gültige Stimmen)

Meinungsbild: *Soll die Gewinnorientierung von Oasen überdacht werden?*

52 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen (63 Gültige Stimmen)

Meinungsbild: *Sollen die Konzepte für alkoholfreie Oasen angepasst werden?*

57 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen (66 Gültige Stimmen)

36 Danksagung

Der LVV spricht seinen Dank aus an: Die Mitarbeiter*innen der Geschäftsstelle, Florian Dechant für die Andacht, die Menschen des MdM, das Podcast-Team, das Technik-Team im Vorfeld, Tilo Held für das Abendprogramm.

Der LaVo bedankt sich zudem bei den drei ausscheidenden LVV: Nina Grad, Claudia Riegger und Maximilian Hörmann.

37 Themenspeicher

Es finden sich keine offenen Themen im Themenspeicher.

38 Ort und Datum der LV 2026

Die 57. LV findet statt am **13.-15.03.2026 auf der Burg Hoheneck**. Das Abendprogramm wird durch die Region Isar organisiert.

Ende der Versammlung 11:46 Uhr